

Gebrauchsanleitung

Schnellspan-Befestigung mit Zentralverriegelung

Instructions for use

Fast snap mounting attachment with central locking system

Instructions d'utilisation

Le serrage rapide avec verrouillage centralisé

Bedienung

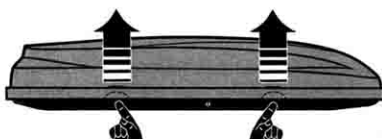
Die Schlüssel sind nummeriert und können im Bedarfsfall nachgeordert werden.

Operation

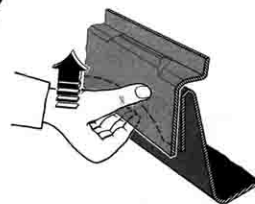
The keys are numbered and replacements can be ordered when necessary.

Utilisation

Les clés sont numérotées et peuvent être commandées ultérieurement si nécessaire.



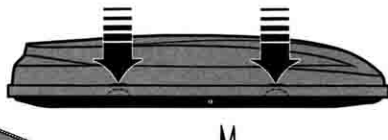
Öffnen To open Ouverture



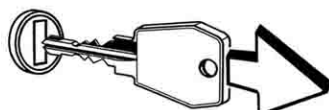
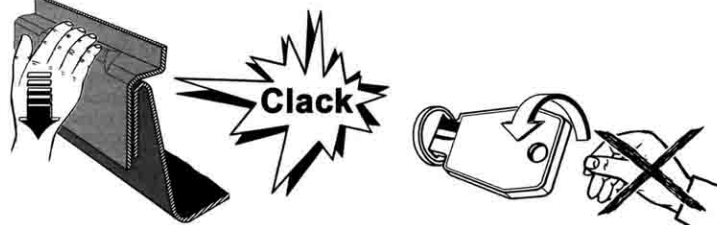
In der Offen-Stellung ist der Schlüssel nicht abziehbar.

The key cannot be removed in the open position.

En position ouverte, la clef ne peut pas être retirée.



Schließen To lock Fermeture



Beim ordnungsgemäßen Verriegeln des Deckels an allen drei Schloßfallen (gleichzeitiges „Clack“) dreht sich der Schlüssel selbsttätig in die Senkrecht-Stellung. Der Schlüssel ist nur in der Senkrecht-Stellung (verschlossen) abziehbar.

When the lid is correctly locked on all three catches (simultaneous „clack“) the key turns independently to a vertical position. The key is only removable in the vertical (locked) position.

Lors de la fermeture correcte du couvercle dans les trois pènes de la serrure («clac» simultané), la clef tourne d'elle-même et se positionne à la verticale. La clef ne peut être retirée qu'en position verticale (fermée).

Verwendungsbereich und Anordnung

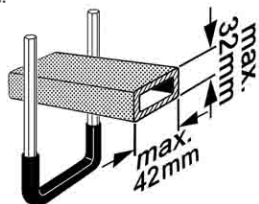
Die BOX paßt universell auf alle handelsüblichen Universal-Dachlastträger mit rechteckigem Querschnitt gemäß Skizze.

Range of application and positioning

The BOX will fit to all standard multi-purpose roof racks available with a rectangular cross section as shown in the sketch.

Domaine d'emploi et disposition

Le BOX s'adapte à tous les porte-bagages universels courants avec section rectangulaire selon croquis.



Auf Tragbügeln mit eingelassenem C-Profil kann die BOX mit gesondert lieferbaren Ergänzungssätzen befestigt werden.

On support bars with flush C section the BOX can be secured with supplementary sets which are supplied separately.

Sur des étriers avec profil en C intégré le BOX peut être fixé avec des jeux complémentaires livrable séparément.

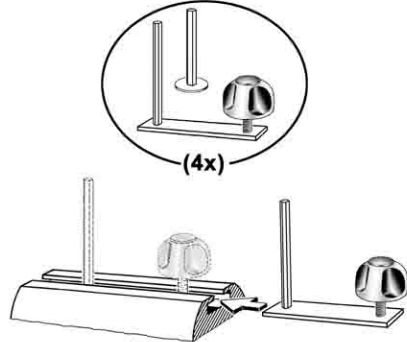
Diese Ergänzungssätze eignen sich auch für weitere Tragbügel mit C-Profil, wenn die in den entsprechenden Skizzen aufgeführten Maße eingehalten sind.

These supplementary sets will also fit to other support bars with a C section if the dimensions given in the sketches are adhered to.

Ces jeux complémentaires vont également avec d'autres étriers de fixation avec profil en C lorsque les cotes indiquées sur les croquis sont respectées.

Ergänzungssatz / supplementary set / jeu complémentaire

Art.-Nr. 0 52086 10	
Profiltyp A C-Profil in beliebigen Tragbügeln	Atera Audi Mercedes Benz Montblanc Opel Skoda Thule Volkswagen



Art.-Nr. 0 52087 10	
Profiltyp B C-Profil in beliebigen Tragbügeln	BMW Mercedes Benz

Die oben genannten Ergänzungssätze wurden gezielt für diesen Einsatz hergestellt. Sie werden von uns als optimal geeignet eingeschätzt, wenn ihre Montage nach unseren Vorgaben erfolgt.

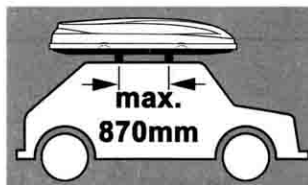
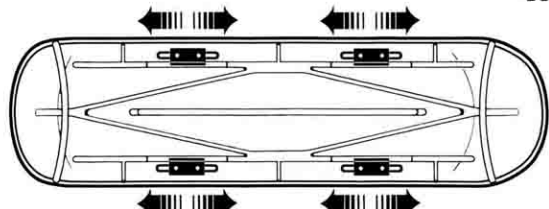
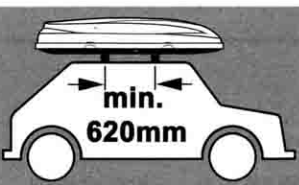
The above mentioned supplementary sets have been specially produced by us for this purpose. They are ideally suitable if fitted in accordance with our instructions.

Les jeux complémentaires susmentionnés ont été fabriqués spécialement pour cette utilisation. Ils sont considérés par nous comme la solution optimale dans la mesure où leur montage est effectué conformément à nos directives.

Bei Verwendung fremder Befestigungsmittel entfällt der Garantieanspruch. Wir können Sicherheitsmängel bei der Befestigung und/oder Schäden an der BOX nicht ausschließen.

The manufacturer's guarantee will be void if other securing parts are used. In this case the safety of the fitting may be adversely affected and/or damage may occur to the BOX.

Le droit à garantie expirera en cas d'utilisation d'autres moyens de fixation, nous ne pouvons exclure un manque de sécurité de la fixation et/ou un endommagement du BOX.



Wenn keine anderslautende Vorschrift seitens des Fahrzeugherstellers existiert (z.B. Audi, VW und Mercedes) und die geometrischen Verhältnisse es zulassen, sollte – im Rahmen des vorgegebenen Lochbildes – ein möglichst großer Tragbügelaabstand gewählt werden.

When there are no instructions to the contrary from the vehicle manufacturers (e.g. Audi, VW and Mercedes) and the geometric conditions permit it the support bars should be spaced – within the hole pattern – as far apart as possible.

S'il n'existe pas de directives contraires de la part du constructeur du véhicule (prescription p. ex. pour Audi, VW et Mercedes) et si la géométrie le permet, on devrait choisir – dans le cadre du jeu de trous – un espacement des étriers de fixation le plus grand possible.

In Längsrichtung sollte die BOX weder vorn noch hinten über den Fahrzeugumriß hinausragen. Das vollständige Öffnen der Motorhaube bzw. der Heckklappe sollte unbehindert möglich sein.

In the longitudinal direction the BOX should not project over the vehicle outline at front or rear. It should always be possible to open the bonnet and the tailgate/boot lid fully.

Dans le sens longitudinal, le BOX ne devrait dépasser des contours du véhicule ni à l'avant ni à l'arrière. L'ouverture complète du capot-moteur et du capot arrière/du hayon devrait être possible sans restrictions.

Dachantennenstäbe müssen ggf. abgeschraubt werden. In Fahrtrichtung ist die BOX ohne Anstellwinkel (möglichst parallel zur Fahrbahn) zu montieren. Damit werden erhöhte Auftriebskräfte vermieden.

Roof aerials have to be taken off if necessary. The BOX should be fitted level in direction of motion (as near as possible parallel to road surface). This will prevent an increase in lifting forces.

Des tiges d'antenne doivent être dévissées le cas échéant. Le BOX doit être monté dans le sens de marche sans former un angle d'incidence (c'est-à-dire le plus possible parallèle à la chaussée). On évitera ainsi des forces de portance plus élevées.

In Querrichtung sollte die BOX möglichst mittig montiert werden, um symmetrische Anströmverhältnisse und Lastverteilung zu erzielen.

In the lateral direction the BOX should, wherever possible, be fitted centrally in order to obtain symmetrical air flow conditions and load distribution.

Dans le sens transversal, le BOX devrait être placé le plus au centre possible, de manière à obtenir un écoulement aérodynamique symétrique et une répartition des charges équilibrées.

Lieferumfang und Montageanleitung

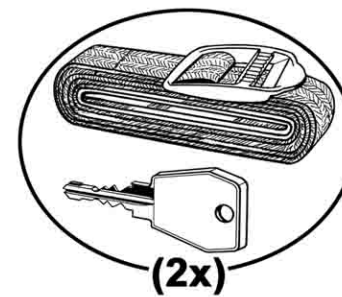
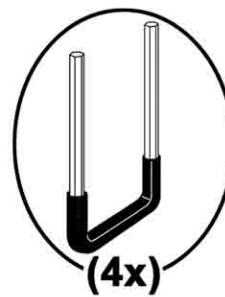
Lieferumfang:

Parts supplied and fitting instructions

Parts supplied:

Fournitures et instructions de montage

Fournitures:



Montage und Demontage:

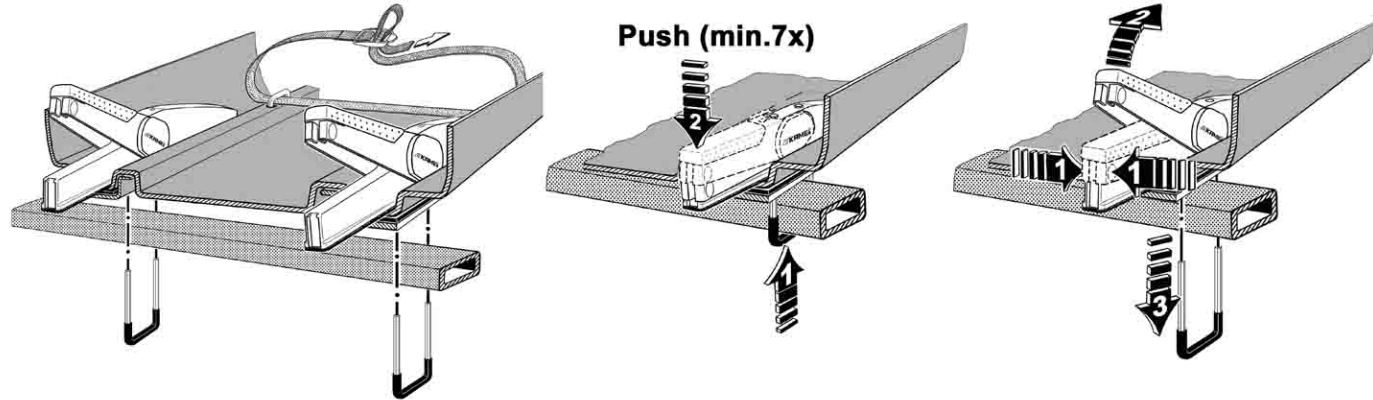
Nachdem die zweckmäßigste Anordnung der Tragbügel – im Rahmen des vorgegebenen Lochbildes – und der BOX auf dem Fahrzeug ermittelt ist, BOX nach Skizze mit den Tragbügeln verbinden.

Fitting and removing instructions:

When the best position for the support bars (within the hole pattern) and for the BOX on the vehicle has been found, secure the BOX to the support bars as shown in the sketch.

Instructions de montage et de démontage:

Après avoir déterminé le placement le plus rationnel des étriers de fixation (dans le cadre du jeu de trous) et du BOX sur le véhicule, attacher le BOX aux étriers de fixation d'après le croquis.



Pflege und Wartung

Die innere Mechanik der Schnellspann-Einheit, die U-Bügel oder Sonstigem aus dem Zubehör-Programm lieferbaren Spannelemente sauber halten – keine Pflegemittel/Öle/Fette verwenden.

Das Schloss wird am besten mit handelsüblichen Siliconsprays gepflegt bzw. vorbeugend gegen Einfrieren behandelt. Keinesfalls offene Flamme zum Auftauen verwenden.

Die Kolbenstangen der Gasdruckheber trocken sauber halten – keine Pflegemittel/Öle/Fette verwenden.

Um Schäden an der Oberfläche zu vermeiden, verwenden Sie nur lösungsmittelfreies Autowachs, Spülmittel ohne Alkohol, Chlor- oder Ammoniakzusätze und keine ölhaltigen Reinigungsmittel oder Cockpitsprays.

Im ordnungsgemäß montierten Zustand ist die BOX wasserdicht bei Regen und bei einer Handwäsche (keine Hochdruckreiniger!).

6 Jahre Garantie (nicht bei gewerblicher Nutzung).

Sicherheitshinweise

- Das Be- und Entladen sollte aus Sicherheitsgründen immer von derjenigen Seite erfolgen, die dem Fahrzeugverkehr abgewandt ist.
- Die Beladung der BOX sollte so erfolgen, dass das Gewicht gleichmäßig verteilt ist und sich ein möglichst niedriger Schwerpunkt einstellt. Die Ladung ist gegen Verrutschen (Kurvenfahrt, Bremsen) zu sichern.
- Die vom Fahrzeughersteller angegebene **Dachlast** (Bedienungsanleitung) darf **nicht überschritten** werden.

zulässige Dachlast	... kg
minus: – Eigengewicht Tragbügel (Typenschild)	... kg
minus: – Eigengewicht BOX	... kg
ergibt: = fahrzeugseitig erlaubte Zuladung	... kg

- Vor Fahrtantritt unbedingt prüfen, ob die BOX ordnungsgemäß verschlossen und der Schlüssel abgezogen ist. Niemals (auch nicht die kürzeste Strecke) mit nur zugeklapptem oder gar offenem Deckel fahren!
- Das Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs ändert sich durch die BOX (Seitenwindempfindlichkeit, Kurven- und Bremsverhalten), insbesondere bei Beladung (höherer Schwerpunkt). Die Fahrweise und Geschwindigkeit muss dem veränderten Fahrverhalten angepasst werden!
- Erstmals nach kurzer Fahrtstrecke – danach in angemessenen Abständen – sind sämtliche Verbindungen zwischen Fahrzeug und BOX zu kontrollieren und ggf. nachzuspannen. Volle Auslastung und häufige dynamische Beanspruchung (unebene Fahrbahn, hohe Geschwindigkeiten) bedingen eine Überprüfung in kürzeren Abständen.
- Bei Nichtbenutzung sollte die Box (und natürlich erst recht die Tragbügel) aus Gründen der Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer, der Energieeinsparung und des Umweltschutzes (Geräusche) vom Fahrzeug abgenommen werden.

Care and maintenance

Keep always clean the inner mechanics of the fast snap mounting unit, the u-bolts and other mounting elements available from the accessories program – do not use any care agents/oils/greases.

Using silicon sprays commercially available is the best method to protect the lock and to prevent it from freezing. On no account use a naked flame to thaw it out.

The piston rod of the gas-filled supports should be kept dry and clean – use no polish/oil/grease.

To prevent damage to the outer surface, use only solvent free waxes, detergents that do not contain alcohol, chlorine or ammonia additives and no cleaning agents containing oil or cockpit sprays.

When fitted correctly the BOX is waterproof in rain and when washed by hand (do not use a high pressure cleaner).

6 Years guaranty (not for industrial use).

Safety regulations

- The loading and unloading of the BOX should, for safety reasons, always be done from the nearside, away from passing traffic.
- The BOX should be loaded so that the weight is distributed evenly and the centre of gravity is as low as possible. The load must also be secured so that it cannot slide about (cornering, braking).
- The **roof load** given by the vehicle manufacturer (see Instruction manual) must **not be exceeded**.

Permissible roof load	... kg
– Weight of rack (data plate)	... kg
– Unloaded weight of BOX	... kg
= Load permitted for vehicle	... kg

- Before moving off, it is essential to ensure that the BOX is correctly locked and that the key has been removed. Never (not even for the shortest distance) drive with the lid which is only pushed shut or even open!
- The handling of the vehicle is changed by the fitting of the BOX (cross wind sensitivity, cornering and braking behaviour) especially when the BOX is loaded (higher centre of gravity). The driving style and the speed must be adapted to the changed handling!
- After driving a short distance – and then at regular intervals – all connections between the vehicle and the BOX must be checked and retightened if necessary. When the BOX is fully loaded and there is a considerable amount of dynamic stress (rough roads, high speeds) the check should take place at shorter intervals.
- When not in use the BOX (and of course also the support bars) should, for reasons of energy saving and environmental protection (noise), be taken off the vehicle.

Soins et entretiens

Maintenir propre l'intérieur du mécanisme de l'unité de serrage rapide, les étriers de fixation ou d'autres éléments de fixation du programme d'accessoires. N'utilisez pas de produits d'entretien, d'huile ni de graisse.

L'utilisation d'aérosols silicone en usage dans le commerce est la meilleure façon d'entretenir la serrure et de la traiter préventivement contre le gel. Ne se servir en aucun cas d'une flamme nue pour dégeler une serrure.

Maintenir propres et sèches les tringles de piston des leviers à air comprimé – ne pas utiliser de produits d'entretien/d'huile/de graisse.

Afin d'éviter un endommagement de la face extérieure, n'utilisez que de la cire sans solvants, des agents de rinçage sans alcool ne contenant pas d'additifs de chlore ou d'ammoniac. N'utilisez pas d'agents de nettoyage ni de sprays cockpit.

En position correcte de montage, le BOX est étanche à l'eau en cas de pluie ou de lavage à la main (pas de nettoyeur haute pression).

6 ans de garantie (pas pour l'utilisation industrielle).

Directives de sécurité

- Pour des raisons de sécurité, le chargement et le déchargement devraient toujours se faire du côté opposé à la circulation.
- Le chargement du BOX devrait être effectué de telle manière que le poids soit réparti uniformément et qu'un centre de gravité le plus bas possible soit obtenu. La charge doit être calée pour éviter un glissement (négociation de virages, freinage).
- La **charge sur toit** indiquée par le constructeur du véhicule (Manuel d'Utilisation) ne doit **pas être dépassée**.

charge autorisée sur le toit	... kg
– poids du porte-bagages (plaque du fabricant)	... kg
– poids à vide du BOX	... kg
= charge utile autorisée par le véhicule	... kg

- Avant de démarrer, vérifier absolument si le BOX a été correctement fermé et si la clef a été retirée. Ne jamais rouler (aussi court que soit le trajet) avec un couvercle uniquement rabattu voire ouvert!
- Le comportement dynamique de votre véhicule est modifié par la présence du BOX (sensibilisé au vent latéral, comportement dans les virages et au freinage), surtout en charge (centre de gravité plus élevé). Le style de conduite et la vitesse doivent être adaptés au comportement dynamique modifié du véhicule!
- Il faut contrôler, éventuellement resserrer, toutes les jonctions entre le véhicule et le BOX tout d'abord après un parcours limité, puis à intervalles réguliers. Dans le cas d'une charge maximale et d'une sollicitation dynamique fréquente (chaussée inégale, vitesse élevées), il y a obligation de vérifier à intervalles plus rapprochés.
- Lorsque le BOX n'est pas utilisé, on devrait l'enlever du véhicule (à plus forte raison aussi les étriers de fixation) pour préserver la sécurité des autres usagers de la route, économiser l'énergie et respecter l'environnement (bruit).

Dachcontainer KAMEI Typ 81200

Haupt-Verkaufsbezeichnung Auch andere Verkaufsbezeichnungen sind genehmigt	Maße			Volumen Schüttgut Liter	Eigengewicht kg	Gewichte	
	Länge cm	Breite cm	Höhe cm			zulässige Tragfähigkeit kg	Maximalgewicht beladen kg
Topstar XL	220	80	36	400	19	50	69
Grizzly XL	220	80	36	430	19	50	69
Topstar L	220	60	36	300	14	50	64
Corvara 310	220	60	36	310	14	50	64
Grizzly L	220	60	36	310	14	50	64
Sahara	158	93	35	340	16	50	66
Grizzly M	158	93	41	400	16	50	66
Corvara 475	230	75	41	475	19	50	69
Corvara 390 K	190	75	43	390	16	50	66

Hersteller: KAMEI 01 80 - 5 26 34 46 36